

Gemeinde Colbitz

-Ausschuss für Kultur, Jugend und Sport-

Niederschrift

10. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur und Sport des Gemeinderates Colbitz

Sitzungstermin:	Montag, 24.10.2016
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:25 Uhr
Ort, Raum:	Colbitz, Sitzungsraum, Teichstraße 1

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Eckhard Liebrecht

Vorsitzende/r

Frau Heidemarie Nielebock

Mitglieder des Ausschusses

Herr Bernd Buttgerit

Herr Uwe Neumann

Herr Heinz Rieke

sachkundiger Bürger

Frau Marianne Bubbert

Frau Ute Giermann

Frau Ilona Meller

Schriftführer

Frau Christine Jacob

Es fehlen:

Mitglieder des Ausschusses

Herr Bernd Ibe

entschuldigt

sachkundiger Bürger

Herr Dieter Kerntopf

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 27.06.2016
- 4 Auswertung Heidefest 2016
- 5 Stand der Vorbereitungen zum Weihnachtsmarkt 2016
- 6 Vorbereitung 40. Heidefest und weiterer kultureller Höhepunkte im Jahr 2017
- 7 Informationen zum Jugendklub

- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Anfragen und Anregungen
- 11 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende, Frau Nielebock, begrüßt die Ausschussmitglieder, sachkundigen Einwohner und Gäste. Mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anzahl der anwesenden Ausschussmitglieder ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 27.06.2016

Einzelne Punkte der Niederschrift werden zum aktuellen Stand durchgesprochen.

a) Grabstätte Kammerhoff

Es gibt eine vertragliche Vereinbarung (durch Einnahmen, wie z.B. Pacht, soll die Instandhaltung erfolgen). Der Pfarrer, Hr. Kerntopf, will den Vertrag suchen.

Es soll geklärt werden, ob es in der Verwaltung einen Vertrag zur Grabstätte Kammerhoff gibt und ob Geld dafür eingenommen wurde. 2017 soll dafür Geld eingeplant werden.

b) Sanierung des Volkshauses

Eventuell soll Geld für die Sanierung des Volkshauses im kommenden Jahr eingeplant werden. Evtl. auch Verkauf des Volkshauses möglich.

c) Bau der Sporthalle

Der Bürgermeister will eine Gegenüberstellung der 3 Möglichkeiten zum Bau der Sporthalle (Sanierung der alten Halle, Neubau auf neuem Standort oder Neubau auf derzeitigem Standort) mit der Verwaltung, Vertretern des Bauausschusses und des HSV ausarbeiten. Die Finanzierung geht nur über Mitfinanzierung durch Fördermittel.

Die Niederschrift der 9. Sitzung vom 27.06.2016 wird einstimmig bestätigt.

zu 4 Auswertung Heidefest 2016

Die Ausschussvorsitzende, Frau Nielebock, informiert die Anwesenden über das Ergebnis des diesjährigen Colbitzer Heidefestes. Sie geht auf die einzelnen Elemente des Heidefestes ein. Der Fackelumzug wurde gut angenommen und die Versorgung am Schlagberg war besser, als im letzten Jahr. Die Disco im Zelt auf dem Marktplatz war sehr gut besucht. Die Eröffnung mit Anstich des ersten Fasses Bockbier, war einer der Höhepunkte. Mehrere regionale und überregionale Hoheiten waren zu Gast und auch die geladenen Ehrengäste und viele Besucher fühlten sich wohl und hatten Spaß. Die Samstagabendveranstaltung im Volkshausgarten wurde nicht so gut besucht, wie geplant war (467 verkaufte Karten). Erstmals gingen am Sonntagvormittag mehrere Spielmannszüge durch das Dorf, was eine Bereicherung für das Heidefest war. Gut angenommen wurde auch die Blasmusik auf dem Marktplatz. Für die Veranstaltung mit dem Großen Klaus am Sonntagnachmittag im Volkshausgarten wurden 193 Karten verkauft. Die Veranstaltung hat den Meisten gut gefallen. Gut angenommen wurde das Kaffee trinken im Volkshaus. Neu war der 2. Fluchtweg im Volkshausgarten, der aus Sicherheitsgründen erforderlich war. Auf dem Museumshof gab es wieder mehrere Ausstellungen: eine Fotografie-Ausstellung, die von Hartmut Lehmann betreut wurde, die Johann-Heinrich-Schulze-Ausstellung, die Ausstellung der ehemaligen Heideköniginnenkleider, die Fotoausstellung der Heidekönigin Liv I. (leider zu geringe Beteiligung) und natürlich die Eulenausstellung. Eine gute Resonanz hatten die Ausstellungen der evangelischen und der katholischen Kirche. In diesem Jahr fand auch wieder eine Radsportveranstaltung in der Sporthalle statt, die vor allem von den Sportbegeisterten sehr gut angenommen wurde. Die Einnahmen durch Bierverkauf betragen 21 T€, die Eintrittsgelder betragen 6.784 € und durch die Standgebühren wurden 4.500 € eingenommen. Den Einnahmen standen diverse Ausgaben gegenüber. Das finanzielle Gesamtergebnis wird mit -7 T€ benannt.

Neu waren in diesem Jahr die etwas kostenintensiveren Toilettencontainer. Sie konnten als positive Veränderung bezeichnet werden. Enttäuschend war, dass einige Stände des Bauernmarktes nicht angereist sind. Die Beteiligung der Vereine am Heidefest war gut. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Security flexibel und zuverlässig war. Die Ausschussvorsitzende und Leiterin der AG Heidefest, Frau Nielebock bedankt sich bei allen Beteiligten, den Gemeinderäten, dem Kulturausschuss, den Mitgliedern der Arbeitsgruppe, den Betreuern der Ehrengäste und der Majestäten und allen anderen Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit und sieht schon mit Spannung dem 40. Heidefest 2017 entgegen.

Frau Meller teilt mit, dass das Karussell am Gemeindegebäude die meiste Zeit stand, was wahrscheinlich auf den parallel stattgefundenen Sachsen-Anhalt-Tag in Sangerhausen, zurück zu führen ist.

Herr Bilanz nimmt zu den Veranstaltungen auf dem Museumshof Stellung.

Frau Bubbart informiert darüber, dass am Sonntag die meisten Stände bereits um 17.30 Uhr geschlossen hatten.

zu 5 Stand der Vorbereitungen zum Weihnachtsmarkt 2016

Frau Nielebock informiert über den Vorbereitungsstand des diesjährigen Weihnachtsmarktes. Die erste Arbeitsgruppenberatung fand am 20.09.2016 statt. Die Händler sind angeschrieben und haben zum Teil ihre Teilnahme schon zurück gemeldet. Die Sponsorenbriefe sind geschrieben und rausgeschickt. Ein Weihnachtsbaum für den Marktplatz steht bereit. Das Programm steht und ist ähnlich wie im den anderen Jahren. Am 08.11.2016 ist die nächste Arbeitsgruppenberatung. Die Tom-

bola ist noch in Arbeit. Heinz Rieke steht wieder als Weihnachtsmann zur Verfügung. Der Finanzplan muss noch aufgestellt werden.

zu 6 Vorbereitung 40. Heidefest und weiterer kultureller Höhepunkte im Jahr 2017

Die Ausschussvorsitzende, Frau Nielebock teilt mit, dass im nächsten Jahr mehrere kulturelle Höhepunkte bevorstehen. Sie führt in ihrer Aufzählung das 40. Heidefest, das 820-jährige Bestehen der Gemeinde und den 20. Geburtstag des Museumshofes auf. 1907 wurde der Lindenberg als zweitältestes Naturschutzgebiet Europas geschaffen.

Es ist vorgesehen, dass die Gemeinde sich mit einem Brief an die einzelnen Vereine wendet und mitteilt, was bis jetzt geplant ist. Die ersten Überlegungen zum Programm, Einbeziehung der Vereine, Umzug durchs Dorf mit Beginn an der Sporthalle und Ende am Volkshausgarten ... sollen Inhalt des Briefes sein.

Herr Bilang berichtet darüber, dass er mit Hr. Kriebel zum Heidefest 2017 am Sa. und So. einen Regionalausscheid der Forstwirtschaftsmitarbeiter mit 30-50 Teilnehmern organisieren wird. Der Ausscheid wird auf dem Museumshof stattfinden. Die Verantwortlichkeit hat Herr Kriebel übernommen.

zu 7 Informationen zum Jugendklub

Der Bürgermeister, Hr. Liebrecht informiert die Mitglieder des Kulturausschusses darüber, dass das gesamte Gebäude am Kirchplatz, einschließlich der Räumlichkeiten des Seniorenklubs, in diesem Jahr von der Gemeinde Colbitz verkauft wurde. Zur Nutzung der dortigen Räumlichkeiten der Senioren hat sich die Gemeinde eingemietet.

Für den Umbau des jetzigen Jugendklubs in der August-Bebel-Str. zum gemeinsamen Jugend- und Seniorenklub waren in diesem Jahr 6.000 € im Haushalt eingestellt. Die tatsächlichen Kosten für den Umbau hätten ca. 36.000 € betragen. Im kommenden Jahr soll der Gemeinderat darüber entscheiden, wie weiter verfahren werden soll.

Weiterhin teilt der Bürgermeister mit, dass die Jugendkoordinatorin, Fr. Kirchmann ihm mitgeteilt hat, dass es vom Landkreis eine Förderung für das Ehrenamt gibt. Daraufhin wurde ab dem 01.10.2016 eine Vereinbarung mit Frau Neubert geschlossen, für 5 Stunden Jugendklubbetreuung in der Woche. Dafür erhält sie 200 € im Monat. Der Jugendklub ist jetzt freitags von 18-24 Uhr für Jugendliche geöffnet. Eventuell ist noch ein weiterer Betreuer für den Jugendklub geplant.

zu 8 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von den Einwohnern gestellt.

zu 9 Anfragen und Anregungen

9.1. Denkmal für die Kriegsgefallenen

Für einen Gedenktafel in Colbitz für die Kriegsgefallenen sind im Haushaltplan 2 T€ eingestellt. Es werden in der Diskussion die folgenden Fragen aufgeworfen:

- Mahnmal für den Frieden
- auch für nachfolgende Generation
- der Entwurf von Hr. Kositzky sieht gut aus, man muss aber vorher wissen, wie der Preis ist
- was soll drauf stehen

Im Vorfeld soll beim Landkreis, Abt. Kultur abgefragt oder mit der Denkmalschutzbehörde abgesprochen werden, was man machen darf und ob es von dieser Seite einen finanziellen Zuschuss gibt. Auch bei Hr. Ehrhard Jahn könnte sich Rat eingeholt werden.

Die Entwürfe von Hr. Kositzki werden in der Sitzung allen Mitgliedern gezeigt.

9.2. Gewährung von Zuschüssen an Vereine

Frau Nielebock teilt mit, dass der Finanzierungsnachweis für Vereinszuschüsse 2015 von mehreren Vereinen fehlt.

Es soll eine Information an die Vereine gegeben werden, dass sie bis zum Ende des Jahres Zuwendungen für 2017 bei der Gemeinde Colbitz beantragen können.

9.3. Vereinsförderung

Der Bürgermeister, Hr. Liebrecht, will in der nächsten Sitzung des Finanzausschusses den Vorschlag machen, dass die Vereinsförderung ein gleitender Zuschuss wird.

9.4. Kinderfeuerwehr

Herr Sebastian Nielebock teilt mit, dass die Kinderfeuerwehr im nächsten Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum hat.

zu 11 Schließung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende, Frau Nielebock, schließt um 19.25 Uhr die Sitzung.

Heidemarie Nielebock

Christine Jacob

Vorsitzende

f.d.Richtigkeit